



Gemeinsam forschen für eine gesündere Zukunft



DIE DEUTSCHEN
UNIVERSITÄTSKLINIKA®



MEDIENINFORMATION

Greifswald, 25. April 2016

Die größte deutsche Gesundheitsstudie jetzt auch in Waren (Müritz) aktiv

Einladung zum Untersuchungsauftritt mit Bürgermeister Norbert Möller

Mit 50.000 Teilnehmern bundesweit ist die vor zwei Jahren gestartete NAKO bereits jetzt größer als alle anderen bevölkerungsbezogenen Gesundheitsstudien in Deutschland. Ab sofort können die nach dem Zufallsprinzip für die Studie ausgewählten Teilnehmer im Untersuchungszentrum in Waren (Müritz) auf Herz und Nieren geprüft werden. Wir möchten Ihnen gern am Dienstag, dem 3. Mai, das neue zweite Untersuchungszentrum in MV, die ersten Probanden sowie aktuelle Studienentwicklungen vorstellen.

„Gemeinsam forschen für eine gesündere Zukunft“ ist das Motto der Nationalen Kohorte (NAKO), der größten Gesundheitsstudie Deutschlands. Über einen Zeitraum von 20 Jahren werden bundesweit 200.000 Teilnehmer zwischen 20 und 69 Jahren in 18 Studienzentren bundesweit medizinisch untersucht und zu ihren Lebensgewohnheiten und sozialem Umfeld befragt. Ziel ist es, Ursachen und Risikofaktoren der wichtigsten Volkskrankheiten zu untersuchen. Das sind unter anderem Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs, Diabetes, Demenz und Depressionen. In Mecklenburg-Vorpommern befinden sich zwei Untersuchungszentren. Der feste Hauptanlaufpunkt ist das Dietrich Bonhoeffer-Klinikum in Neubrandenburg. Seit zwei Jahren wurden darüber hinaus auch in Neustrelitz Untersuchungen vorgenommen. Ab Mai 2016 wird das Studienzentrum in Neustrelitz nun für ein Jahr nach Waren (Müritz) verlegt. Mit geringeren Anfahrtszeiten soll die Entscheidung zur Teilnahme an dem Programm erleichtert werden.

Start der Nationale Kohorte in Waren (Müritz)

Dienstag, 3. Mai 2016, um 10.00 Uhr

Studienzentrum der NAKO, Warendorfer Str. 4, Waren (Müritz), 1. OG, Haus 4

Als Gesprächspartner stehen Ihnen **Dr. Sabine Schipf**, die nordostdeutsche Projektmanagerin der Studie, **Prof. Henry Völzke**, der Studienleiter für Nordostdeutschland, und der Bürgermeister von Waren (Müritz), **Norbert Möller**, sowie die ersten Warener Probanden zur Verfügung. Über Ihr Interesse würden wir uns sehr freuen!

Projektmanagement und Leitung der Studienzentren

Dr. rer. med. Sabine Schipf, MSc (Epi)

T +49 3834-86 19 658 oder 0395-775 30 57, E sabine.schipf@uni-greifswald.de

www.nako.de

Universitätsmedizin Greifswald

Institut für Community Medicine

Studienleiter: Prof. Dr. med. Henry Völzke

Walter Rathenau Str. 48, 17475 Greifswald

T +49 3834 86-75 41 oder 86 19 658

E voelzke@uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de

www.facebook.com/UnimedizinGreifswald